

## **ZBB 2002, 404**

**AGB-SpK Nr. 11 Abs. 1; AGBG § 11 Nr. 3**

**Keine Treuwidrigkeit eines vertraglichen Aufrechnungsverbots bei völlig überraschender Berufung (hier: erstmals nach sieben Jahren) des Kontokorrent-Darlehensnehmers auf Gegenforderung**

BGH, Urt. v. 18.06.2002 – XI ZR 160/01 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2002, 1440 = NJW 2002, 2779 = WM 2002, 1654

**Leitsatz:**

**Ist zwischen der Sparkasse und dem Kontokorrent-Darlehensnehmer das beschränkte Aufrechnungsverbot nach № 11 Abs. 1 AGB-SpK vereinbart, kann sich Letzterer nicht auf eine Treuwidrigkeit des Aufrechnungsausschlusses berufen, wenn er die Sparkasse mit einer auf die Gegenforderung gestützten Zahlungsverweigerung überrascht, mit der diese nicht zu rechnen brauchte.**